



ROTTENACKER AKTUELL

Gemeindliches Mitteilungsblatt – WIR für SIE

www.rottenacker.de • info@rottenacker.de



FREITAG, 28. AUGUST 2026/Nr. 35

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fundamt

Eine **Fitnessuhr** wurde gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer kann diese während den üblichen Öffnungszeiten beim Bürgermeisteramt abholen. Ebenso wurde ein **einzelner Schlüssel mit Anhänger** gemeldet - nähere Infos beim Bürgermeisteramt (Tel.Nr. 95040).

Gesamtspererrung der Bühllstraße Höhe Gebäude Nr. 23

Wegen Erschließungsarbeiten durch die Hanna GmbH & Co. KG, Ehingen-Stetten, hat das Landratsamt Alb-Donau-Kreis in Ulm für die Zeit vom 31.08.2026, 07:00 Uhr, bis 11.09.2026 die Gesamtspererrung der Bühllstraße Höhe Gebäude Nr. 23 angeordnet.

Der Verkehr wird über die Neudorfer Straße umgeleitet. Anlieger frei bis Baustelle.

Diese Anordnung wird mit der Aufstellung der Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen wirksam und endet mit deren Beseitigung, spätestens zum o.g. Zeitpunkt.

Um Beachtung wird gebeten.

Hygienische Untersuchungen der Badewasserqualität

Am Montag 17.08.2026 wurde vom Landratsamt (Fachdienst Gesundheit) im Badesee „Heppenäcker“ wieder eine Wasserprobe entnommen und vom Landesgesundheitsamt untersucht.

Wassertemperatur: 25,10 Grad Celsius
pH-Wert: 7,77

Die Wasserprobe war nicht zu beanstanden.

Eine Anmeldung ist ganz einfach über www.vhs-g.de möglich.

26WRO022 Tanz mal wieder!

Moritz Bittner

Tanzen ist ein Erlebnis – und in diesem Kurs für Seniorinnen und Senioren steht die Bewegung im Mittelpunkt. Ob der letzte Tanz schon lange zurückliegt oder regelmäßig geübt wird: Hier sind alle willkommen.

Gemeinsam stärken wir das Herz-Kreislauf-System, fördern Koordination, Beweglichkeit und Balance und tun dabei aktiv etwas für die Gesundheit. Zu abwechslungsreicher Musik lernen Sie leichte, gut nachvollziehbare Schrittfolgen und angepasste Tanzkombinationen – ganz ohne Leistungsdruck.

Rathaus Rottenacker, Gemeindesaal, Bühllstraße 7, 89616 Rottenacker
8 Termine

Sa, 19.09.26, 18:00 - 19:30 Uhr
Sa, 26.09.26, 18:00 - 19:30 Uhr
Sa, 10.10.26, 18:00 - 19:30 Uhr
Sa, 17.10.26, 18:00 - 19:30 Uhr
Sa, 24.10.26, 18:00 - 19:30 Uhr
Sa, 31.10.26, 18:00 - 19:30 Uhr
Sa, 07.11.26, 18:00 - 19:30 Uhr
Sa, 14.11.26, 18:00 - 19:30 Uhr
75 €

Bitte mitbringen:
Bequemes Schuhwerk, Trinken

26WRO021 Keramik im Licht – Licht in Keramik

Birgit Striebel

In diesem kreativen Kurs verbinden sich Keramik und Licht zu besonderen Objekten mit Atmosphäre und Ausdruck. Erwachsene jeden Erfahrungsniveaus sind eingeladen, mit Ton zu experimentieren und individuelle Lichtobjekte, Windlichter oder dekorative Keramikarbeiten zu gestalten.

Im Mittelpunkt steht das Zusammenspiel von Form, Oberfläche und Lichtwirkung: Wie verändert Licht die Wahrnehmung von Keramik? Welche Strukturen, Muster und Durchbrüche erzeugen spannende Schatten und stimmungsvolle Effekte? Schritt für Schritt lernen die Teilnehmenden grundlegende Techniken der keramischen Gestaltung kennen – vom Modellieren über Oberflächengestaltung bis hin zu Glasuren und lichtdurchlässigen Elementen.

Der Kurs bietet Raum für kreatives Arbeiten, handwerkliches Lernen und den Austausch in entspannter Atmosphäre. Am Ende entstehen einzigartige keramische Lichtobjekte, die Wärme, Persönlichkeit und künstlerischen Ausdruck in Wohnräume bringen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Grundschule Rottenacker, Werkraum, Schulstraße 1, 89616 Rottenacker
3 Termine

Fr, 09.10.26, 19:00 - 22:00 Uhr
Fr, 23.10.26, 19:00 - 22:00 Uhr
Fr, 13.11.26, 19:00 - 22:00 Uhr
51 €

Materialkosten werden im Kurs mit der Kursleiterin abgerechnet.

Alle Infos zu den Kursen, auch der anderen Gemeinden, sowie den sehr interessanten Online-Angeboten finden Sie unter www.vhs-g.de.



**Wir starten ins neue Herbst-/Wintersemester.
Jetzt online anmelden**

Informationen – der erste Schritt, um
mitreden zu können. Ihr Amtsblatt
hält Sie auf dem Laufenden.

NAK VERLAG



NOT- UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) 116 117
(mit augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Bereitschaftsdiensten)
docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Bauhof Rottenacker	6647 oder 0174/3236039
Bürgermeister Heinzmann in Notfällen	0160 90392210
Bürgermeisteramt Rottenacker	95040
Feuerwehr + Notfallrettungsdienst	112
Feuerwehrgerätehaus	6420
Feuerwehrkommandant Samuel Pflug	0173 2190140
Gasstörungsstelle	0800 0824505
Giftnotruf	0761/19240
Grundschule Rottenacker	1543
Kindergarten - evangelisch	2487
Kindergarten - katholisch	1266
Krankenhaus Ehingen	07391/586-0
Notfallrettungsdienst + Feuerwehr	112
Notruf (Polizei Ulm)	110
Pfarramt - evangelisch	2298
Pfarramt - katholisch	2282
Polizeiposten Munderkingen	07393/91560
Polizeirevier Ehingen	07391/588-0
Störungsdienst Wasser	0151/20114502
Störungsstelle EnBW	0800/3629477
Turn- und Festhalle Rottenacker	1494 oder 0174/3236068
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761/120 120 00
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis,	
Landratsamt Ulm, Schillerstraße 30	0731/185 4505
Baur Bestattungen, Ehingen	07391/500 10

Apotheken-Notdienst

Samstag, den 29.08.2026
Donau Apotheke Munderkingen, Tel.Nr. 07393 / 9546740

Sonntag, den 30.08.2026
Apotheke am Klinikum, Biberach/Riß, Tel.Nr. 07351 / 5068180

**Bitte achten Sie darauf,
dass Ihr Briefkasten
gut leserlich beschriftet ist.**

Termine

Freitag, den 28.08.2026

18:30 Uhr Jugendfeuerwehr: Gruppenstunde im Feuerwehrgerätehaus

Sonntag, den 30.08.2026

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr Museums- und Heimatverein: Das Museum „Wirtles Haus“ ist zur Besichtigung geöffnet mit der Sonderausstellung „Rottenacker im Wandel der Zeit“

Montag, den 31.08.2026

ab 06:00 Uhr Leerung „Biotonne“

Dienstag, den 01.09.2026

ab 06:00 Uhr Abfuhr „Gelber Sack“

Freitag, den 04.09.2026

ab 14:30 Uhr Albverein: Treffen der Seniorinnen und Senioren in der Fischerhütte

Samstag, den 05.09.2026

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr Fjgaro: Sensen dengeln, Scheren- und Messerschleifen und zünftiges Weißwurstfrühstück am Roos-Platz, Braigestr. 40

14:30 Uhr bis 17:00 Uhr Café Miteinander im Seniorenzentrum „St. Sebastian“, Maierwiesenweg 10



**MEHR
AUFMERKSAMKEIT?**
**NA.KLAR! Mit einer Anzeige
in Ihrem Mitteilungsblatt.**

NAK Verlag,
Frauenstraße 77
89073 Ulm
0731 156 681
nak.ulm@n-pg.de
www.nak-verlag.de



**VON ALLEN
FÜR ALLE**

Impressum

Herausgeber:
Bürgermeisteramt Rottenacker
Bühlstraße 7 · 89616 Rottenacker
T 07393 / 9504-0 · www.rottenacker.de
E-Mail: info@rottenacker.de
Mo. – Fr.: 08:00 Uhr bis 11:30 Uhr,
Mi.: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Verantwortlich:
Bürgermeister Moritz Heinzmann o. V. i. A.
(Amtlicher Teil)

Verantwortlich für die Kirchen- und Vereinsnachrichten sind die jeweiligen Pfarrämter und Vereine und für alle sonstigen Mitteilungen die jeweiligen Verfasser. Der Herausgeber behält sich Kürzungen vor.

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Olgastraße 121 · 89073 Ulm
Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684
nak-verlag@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Katharina Buck
Anzeigenschluss Di. 17.00 Uhr
Redaktionsschluss Mi. 12.00 Uhr

Abonnement:
Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im Rathaus abholen.

Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Mitteilungsblattes ist der Verlag.
T 0731 156 681 · abo.nak@n-pg.de

Druck:
Esner printSolutions GmbH
Westliche Gewerbestraße 6
75015 Bretten



MUSIKSCHULE RAUM MUNDERKINGEN



Marktstraße 1 · 89597 Munderkingen
Telefon (07393) 598-122 · Mobil 0171 1281336
eMail mail@msrmuki.de
Internet: www.msrmuki.de

Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Musikschule Raum Munderkingen

Bekanntmachung

der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans
des Zweckverbandes Musikschule Raum Munderkingen
für das Haushaltsjahr 2026

- I. Aufgrund des § 18 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16.07.1998 (Ges.BI. S. 418) und von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 27.07.2000 (Ges.BI. S. 581) hat die Verbandsversammlung am 27.07.2026 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen		
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	365.625 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-365.625 €
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0 €
2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen		
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	365.625 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-365.625 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 10.000 €.

§ 5 Umlagen

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2026

- a.) Eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage (gemäß § 13 Abs. 4 I) der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig 96.000,-- €.
- b.) Eine Kapitalumlage (gemäß § 13 Abs. 4 II) der Verbandssatzung) in Höhe von 0,-- €.

- II. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat mit Erlass vom 04.08.2026 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 27.07.2026 beschlossenen Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 gem. § 18 GKZ i.V.m. § 81 GemO bestätigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Festsetzungen.

- III. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der vorstehend bekannt gemachten Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

IV. Auslegung des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 liegt gem. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung an sieben Tagen und zwar

von **Montag, 07.09.2026 bis Dienstag, 15.09.2026**

je einschließlich bei der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, Herrn Mussotter, Zimmer Nr. 15, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus. Bitte vereinbaren Sie zur eventuellen Einsichtnahme telefonisch einen Termin.

Munderkingen, den 17.08.2026

gez. Schekle
Verbandsvorsitzender



Das Landratsamt informiert:



Landratsamt

Borkenkäferbefall nimmt deutlich zu Waldbesitzende sollten Bestände jetzt regelmäßig kontrollieren

Der Borkenkäfer breitet sich in den Wäldern des Alb-Donau-Kreises derzeit deutlich aus. Die zweite Käfergeneration hat sich bereits in die Bäume eingebohrt und steht teilweise schon kurz vor dem Ausflug. Die lange Wärme und Trockenheit haben vor allem Fichten geschwächt. Weil ihnen Wasser fehlt, können sie weniger Harz bilden und sich dadurch schlechter gegen die Käfer wehren.

Die kühleren Temperaturen und der Regen bringen zwar etwas Entlastung. Trotzdem sollten Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer ihre Bestände weiterhin mindestens einmal pro Woche auf einen möglichen Befall kontrollieren.

Ein Befall ist nicht immer sofort an einer roten Baumkrone zu erkennen. Auch Fichten mit noch grüner Krone können bereits stark betroffen sein. Hinweise sind unter anderem abfallende Rinde oder weit entwickelte Fraßgänge unter der Rinde. Befallene Bäume finden sich inzwischen nicht nur an sonnigen oder vorge-schädigten Stellen, sondern teilweise auch mitten im Bestand. Dann ist schnelles Handeln wichtig.

Woran lässt sich ein Borkenkäferbefall erkennen?

- Braunes Bohrmehl am Stamm, am Stammfuß, auf Spinnweben oder auf Pflanzen rund um den Baum ist meist ein erstes sicheres Zeichen.
- Harztropfen am Stamm zeigen, dass sich der Baum gegen die Käfer zu wehren versucht. Solche Bäume sollten besonders genau kontrolliert werden.
- Verfärbte Nadeln, grüne Nadeln am Boden, Spechtspuren oder abblätternde Rinde treten meist erst später auf. Dann sollte möglichst schnell gehandelt werden.

Befallene Bäume sollten so schnell wie möglich gefällt und aus dem Wald gebracht werden, bevor die Käfer ausfliegen. Am besten wird das Holz direkt ins Sägewerk transportiert. Ist das nicht möglich, sollte es mit ausreichend Abstand zu Fichtenbeständen zwischengelagert werden.

Ist ein Abtransport nicht möglich, kommen weitere Maßnahmen infrage, zum Beispiel das Entrinden der Stämme. Welche Maßnahme im Einzelfall sinnvoll ist, hängt von der Situation vor Ort ab.



Schnelles Handeln lohnt sich: Ein einzelner übersehener Käferbaum kann dazu führen, dass rund 20 weitere Bäume geschädigt werden. Wer befallene Bäume früh erkennt und beseitigt, kann die weitere Ausbreitung bremsen und zugleich die Zahl der Käfer verringern, die überwintern und im kommenden Frühjahr erneut Schäden verursachen können.

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die Unterstützung brauchen, können sich an die zuständigen Forstrevierleitungen oder die Forstbetriebsgemeinschaften im Alb-Donau-Kreis wenden. Die Kontaktdaten der Revierleitungen sind unter dem Stichwort „ADOKA“ auf www.alb-donau-kreis.de zu finden. Auch die untere Forstbehörde berät kostenlos, unter anderem zu Fördermöglichkeiten.

Was steckt im Etikett?

Vortrag erklärt Lebensmittelkennzeichnung verständlich
Zutaten, Nährwerte oder Allergene: Lebensmitteletiketten enthalten zahlreiche Informationen. Doch welche Angaben sind verpflichtend und was bedeuten sie eigentlich? Ein kostenfreier Vortrag am Donnerstag, 24. September 2026, von 9:30 bis 10:30 Uhr im Landratsamt Alb-Donau-Kreis gibt einen verständlichen Überblick über die Lebensmittelkennzeichnung.

Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Informationen auf Lebensmittelverpackungen verpflichtend angegeben werden müssen und wie sich diese richtig einordnen lassen. Erläutert werden unter anderem Zutatenlisten, Nährwertangaben und Allergenkennzeichnungen. Außerdem geht es um Begriffe wie „frei von ...“ sowie um den Nutri-Score.

Der Vortrag vermittelt damit praktische Orientierung für den Einkauf und hilft dabei, Angaben auf Lebensmittelverpackungen besser zu verstehen und Produkte bewusster auszuwählen.

Die Veranstaltung findet im **Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, 89077 Ulm**, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist ausschließlich online unter <https://eveeno.com/125884298> möglich.

Anmeldeschluss ist Freitag, 18. September 2026.

Essen (fast) wie die Großen:

Kostenfreies Web-Seminar zur Ernährung von Kleinkindern

Wenn aus Säuglingen Kleinkinder werden, verändert sich auch ihre Ernährung. Welche Lebensmittel sind jetzt geeignet? Wie gelingt eine ausgewogene Ernährung im Alltag? Und worauf kommt es bei der Zubereitung von Mahlzeiten für Kleinkinder besonders an?

Antworten auf diese und weitere Fragen gibt das kostenfreie Web-Seminar **„Essen (fast) wie die Großen – Wenn aus Säuglingen Kleinkinder werden“** am Dienstag, 15. September 2026, von 19 bis 20:30 Uhr.

BEKI-Referentin Erna Cyron-Guth informiert über die Ernährung von Kleinkindern im Alter von ein bis drei Jahren. Das Angebot richtet sich an Eltern, Erzieherinnen und Tagesmütter.

Eine ausgewogene Ernährung spielt für das Wohlbefinden und die Entwicklung von Kleinkindern eine wichtige Rolle. Im Web-Seminar geht es deshalb unter anderem um Fragen der Ernährungserziehung, um die Vielfalt und Qualität von Lebensmitteln sowie um die Zubereitung geeigneter Mahlzeiten für Kleinkinder.

Das Web-Seminar kann kostenfrei besucht werden. Die Anmeldung ist ausschließlich online über folgenden Link möglich: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/essen-fast-wie-die-grossen-wenn-aus-sauglingen-kleinkinder-werden/2570028>

Bio-Ziegenhof erleben:

Hofführung mit Verkostung auf der Schwäbischen Alb

Bei einer Hofführung mit Verkostung am Sonntag, 6. September 2026, öffnet der Bio-Ziegenhof Bockhofer seine Türen und gibt Einblicke in die ökologische Ziegenhaltung sowie die hofeigene Käseherstellung.

Die Veranstaltung findet von 11 bis 13 Uhr auf dem Bio-Ziegenhof in Ehingen-Bockighofen statt. Auf dem Hof leben Thüringer Waldziegen. Die robuste und traditionsreiche Rasse zählt zu den bedrohten Nutztierassen und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt.

In der hofeigenen Käserei wird die Milch der Thüringer Waldziegen direkt vor Ort zu hochwertigen Bio-Ziegenkäsespezialitäten verarbeitet.

Anja Kirchner und Anke Hose bewirtschaften den Bio-Ziegenhof seit mehreren Jahren gemeinsam. Von Beginn an legen sie großen Wert auf eine ökologische Betriebsführung und die Herstellung hochwertiger Käseprodukte aus eigener Ziegenmilch.

Während der Führung erhalten die Teilnehmenden spannende Einblicke in die artgerechte und ökologische Ziegenhaltung. Zudem wird anschaulich gezeigt, wie aus der frisch gemolkenen Milch direkt auf dem Hof Bio-Ziegenkäse entsteht. Eine Verkostung ausgewählter Käsespezialitäten rundet den Besuch ab.

Die Teilnahme kostet 7,50 Euro für Erwachsene und 2,50 Euro für Kinder. Da ein Teil der Veranstaltung im Freien stattfindet, wird witterungsangepasste Kleidung empfohlen.

Eine Anmeldung ist bis Donnerstag, 3. September 2026, per E-Mail an info@bockhofer.de oder telefonisch unter 0176 23301159 erforderlich.

Die Hofführung ist Teil der gemeinsamen Veranstaltungsreihe „Neugierig auf Bio? Bio-Betriebe auf der Schwäbischen Alb erleben und entdecken“ im Rahmen der Gläsernen Produktion auf Bio-Betrieben. Organisiert wird die Reihe von den Landkreisen Alb-Donau-Kreis, Esslingen und Reutlingen sowie von der Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb.

Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, transparent und praxisnah zu zeigen, wie heimische Bio-Produkte erzeugt werden. Gleichzeitig macht sie die große Vielfalt der ökologisch erzeugten Lebensmittel auf der Schwäbischen Alb erlebbar.

Veranstaltungsort:

Bockhofer GbR
Von-Botic-Straße 7, 89584 Ehingen-Bockighofen

Sommerliche Bowls selbst gemacht:

Ferienworkshops für Kinder und Jugendliche

Frisch, leicht und voller Geschmack: Unter dem Motto „Sommer, Sonne, Schüsselglück“ bietet das Landwirtschaftsamt in den Sommerferien zwei Workshops für Kinder und Jugendliche an.

Die Teilnehmenden lernen, wie sie aus regionalem Obst und Gemüse sowie leckeren Dressings ihre eigenen bunten Bowls zubereiten können. Dabei erfahren sie, wie Lebensmittel sicher verarbeitet werden und wie einfach eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung sein kann.



Bowls sehen nicht nur appetitlich aus, sondern lassen sich auch ganz nach dem eigenen Geschmack zusammenstellen. So entdecken Kinder und Jugendliche spielerisch, wie vielseitig und lecker die regionale Küche ist. Denn der Food-Trend für warme Sommerstage kommt direkt in die Schüssel.

Die Workshops finden zu folgenden Terminen statt:

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren:

Donnerstag, 3. September 2026, von 14 bis 16 Uhr

Für Jugendliche ab 13 Jahren:

Freitag, 4. September 2026, von 13 bis 15 Uhr

Veranstaltungsort ist jeweils das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30 in Ulm.

Mitzubringen sind eine Kochschürze und ein Behälter für die zubereiteten Speisen. Für die Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag von 8 Euro erhoben. Die Anmeldung ist für den jeweiligen Workshop ab dem 3. beziehungsweise 4. August 2026 unter folgendem Link möglich:

<https://eveeno.com/de/event-cal/27567?style=grid>

Die Veranstaltung ist Teil der Initiative „BaWü zu Tisch“ des Ministeriums für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg.

Weitere Informationen gibt es unter: www.bawuezutisch.de



Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis

Problemstoffsammlung im Alb-Donau-Kreis

Die kostenlose Sammlung von **Problemstoffen aus Privathaushalten** beginnt wie jedes Jahr eine Woche nach den Sommerferien.

Die Problemstoffmobil-Termine Ihrer Gemeinde werden im Mitteilungsblatt und in der öffentlichen Presse bekanntgegeben.

Angenommen werden nur dicht verschlossene Verpackungen/Behälter mit eindeutiger Kennzeichnung (am besten Originalverpackung).

Unverschlossene oder defekte Behälter können bei der Annahme abgelehnt werden. **Unterschiedliche Flüssigkeiten dürfen nicht zusammengekippt werden.**

Die Anlieferungsmenge beschränkt sich auf ein Gesamtgewicht von 60 kg und ein Gesamtvolumen von 60 Litern. Die einzelnen Behälter dürfen ein Gewicht von 25 kg nicht überschreiten.

Aus Sicherheitsgründen, vor allem wegen der Kinder, dürfen Problemabfälle nur beim Personal des Problemstoffmobil abgegeben werden.

Von der Sammlung ausgeschlossene Stoffe müssen - vom Besitzer selbst - einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.

Angenommen werden:

Altfarben (flüssig, lösungsmittelhaltig), Altöl (verunreinigt), Bremsflüssigkeit, Energiesparlampen, Feuerlöscher, Fotochemikalien, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Klebemittel (lösungsmittelhaltig), Kleinkondensatoren (PBC-haltig), Kühlflüssigkeit, Laugen,

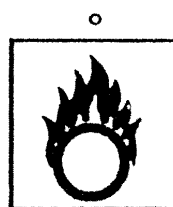
Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Quecksilberhaltige Abfälle, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen (nicht restentleert), Starterbatterien, Unkrautmittel, Verdünnung.

Nicht angenommen werden:

Ablässöl, Altfarben z.B. Dispersionsfarbe (flüssig, lösungsmittelfrei), Altfarben (eingetrocknet), Altmedikamente, Altreifen, Asbest, Betriebsmittel (ölverunreinigt), Bildschirme, Feuerwerkskörper, Gasflaschen, Elektroaltgeräte, infektiöse Abfälle, Katalysatoren, Mineralwolle, Munition, Abfälle, Tierkadaver.

Wichtiger Hinweis:

Nicht ausgehärtete lösungsmittelhaltige Altfarben und Klebstoffe müssen nach wie vor beim Problemstoffmobil abgegeben werden. Diese sind auf ihrer Verpackung durch folgende Gefahrensymbole gekennzeichnet.



Brandfördernd



Leichtentzündlich



Hochentzündlich

Noch ein Tipp:

Geben Sie lösungsmittelfreie **Altfarben** (z.B. Dispersionsfarbe) und **Klebstoffe** nicht in flüssigem Zustand in den **Rest- oder Sperrmüll**. Diese sollten vorher entweder durch Austrocknen oder mit Hilfe eines Bindemittels (Zement, Sägemehl) verfestigt werden.

Es wird noch darauf hingewiesen, dass Problemstoffe aus Industrie, Landwirtschaft, Gewerbe und Kommunen bei der Problemstoffsammlung nicht angenommen werden.

Auf folgende Termine in Rottenacker und Umgebung wird nochmals hingewiesen:

Freitag, 09.10.2026

Unterstadion	15:30 – 15:50 Uhr	beim Rathaus
Emerkingen	16:10 – 16:30 Uhr	Parkplatz bei der Römerhalle

Samstag, 14.11.2026

Ehingen	08:00 – 08:40 Uhr	St. Michael-Kirche
Ehingen	09:00 – 12:00 Uhr	Entsorgungszentrum

Samstag, 21.11.2026

Munderkingen	09:10 – 10:10 Uhr	Parkplatz Donauhalle, Stauffenbergstraße
Rottenacker	10:30 – 11:20 Uhr	Schulstr., Parkplatz bei der Kath. Kirche
Ehi.-Volkersheim	11:40 – 12:00 Uhr	beim Rathaus
Ehi.-Kirchbierlingen	13:00 – 13:20 Uhr	beim Rathaus
Ehi.-Herbertshofen	13:40 – 14:00 Uhr	beim Rathaus

Erreichen Sie Menschen
in Ihrer Nähe.





Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Hinterbliebenenrente

Die wichtigsten Schritte zur Witwen- oder Witwerrente Beginn und Sterbevierteljahr

Wenn Menschen ihren Ehepartner oder eingetragenen Lebenspartner verlieren, müssen sich die Trauernden in der neuen Situation zurechtfinden. Damit zum seelischen Leid nicht finanzielle Sorgen hinzukommen, gibt es die Hinterbliebenenrente. Die Witwen- oder Witwerrente kommt nicht automatisch. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) beantwortet die wichtigsten Fragen, die für die ersten Schritte helfen.

Bekomme ich die Witwen-/Witwerrente automatisch ausgezahlt?

Eine Witwen- oder Witwerrente müssen Sie beantragen. Erhielt Ihr Partner oder Ihre Partnerin bereits eine Rente, zum Beispiel eine Altersrente, beginnt die Witwen- oder Witwerrente mit dem auf den Sterbemonat folgenden Monat. Für den Sterbemonat selbst verbleibt Ihnen die bislang gezahlte Rente. Wurde noch keine Rente gezahlt, beginnt die Witwen- oder Witwerrente bereits mit dem Todestag.

Wann muss ich spätestens den Antrag auf Witwen-/Witwerrente stellen?

Einen Hinterbliebenenrentenantrag müssen Sie nicht sofort stellen. Hiermit können Sie sich bis zu zwölf Kalendermonate nach dem Tod Zeit lassen. So lange werden Hinterbliebenenrenten rückwirkend gezahlt. Den elektronischen Antrag auf Hinterbliebenenrente (R 0500) können Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0500 stellen.

Was ist ein Sterbevierteljahr?

Das Sterbevierteljahr ist die Zeit bis zum Ende des dritten Kalendermonats nach dem Todesmonat. In dieser Zeit wird die Witwen- oder Witwerrente in gleicher Höhe wie die Versichertenrente gezahlt. Einkommen wird im Sterbevierteljahr nicht auf die Witwen- oder Witwerrente angerechnet.

Bekomme ich eine Vorschusszahlung auf Witwen-/Witwerrente?

Hat Ihr Partner oder Ihre Partnerin bereits Rente bezogen, können Sie innerhalb von 30 Tagen nach dem Tod eine Vorschusszahlung beantragen. Ein entsprechendes Formular erhalten Sie beim Renten Service der Deutschen Post AG.

Wichtig zu wissen: Die Vorschusszahlung wird oftmals gleich durch das Bestattungsinstitut beantragt.

Information

Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-hinterbliebenenrente heruntergeladen werden.

Täuschungsversuche

Vorsicht Betrugsmasche: Phishing-Mails im Umlauf Rentenversicherung warnt vor gefälschten E-Mails

Immer häufiger werden Versicherte zur Zielscheibe von Trickbetrüggern. Aktuell sind gefälschte E-Mails – sogenannte Phishing-Mails – im Umlauf, die personenbezogene Daten von Versicherten abgreifen wollen. Damit Sie vor einer möglichen Täuschung geschützt sind, warnt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vor folgender Betrugsmasche.

Derzeit kommt es zu einer regelrechten Welle an Phishing-Mails, die vermeintlich von der Deutschen Rentenversicherung stammen. Unter dem Vorwand eines angeblichen neuen Datenschutz-

gesetzes sollen Versicherte für ein Internetportal personenbezogene Daten angeben. Grundsätzlich gilt: Die DRV BW fordert ihre Kundinnen und Kunden nie telefonisch, per E-Mail oder SMS dazu auf, persönliche Daten oder Zahlungsinformationen anzugeben. Dies geschieht immer auf dem schriftlichen Weg – per Post oder über „Mein Kundenportal“ der Deutschen Rentenversicherung. Mitarbeitende des Rentenversicherungsträgers wenden sich nur in Ausnahmefällen telefonisch an ihre Versicherten. Das ist beispielsweise der Fall, wenn gerade einen Antrag auf Kontenklärung oder ein Rentenantrag gestellt und darin die Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angegeben wurde. Persönliche Daten – insbesondere die Bankverbindung – werden immer schriftlich angefordert. Dementsprechend sollten Betroffene auch keine Links in E-Mails oder SMS anklicken, um sich vor Internetkriminalität zu schützen.

Information

Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Vorsicht Trickbetrug“, diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden. Dort finden Sie ebenfalls eine Themenseite Betrugsversuchen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Evangelische Kirchengemeinde Rottenacker

Mitteilungen für KW36/2026

Wochenspruch für die Woche nach dem 13. Sonntag nach Trinitatis:
„Christus spricht:

Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern,
das habt ihr mir getan.“
Matthäus 25, 40b

Sonntag, 30. August 2026 – 13. Sonntag n.Tri.

10:00 Uhr Distriktsgottesdienst in Schelklingen

Dienstag, 1. September 2026

10:00 Uhr Dienstbesprechung

19:30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

Mittwoch, 02. September 2026

09:00 Uhr Arbeitertag – letzte Vorbereitung für die Kindertage 2026

Freitag, 04. September 2026

10:00 Uhr Treffen des Besuchsdienstes

Samstag, 05. September 2026

10:00 Uhr Scheren- und Messerschleifen

Sonntag, 06. September 2026 – 14. Sonntag n.Tri.

09:30 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe (Pfarrer Striebel)

Montag, 07. September 2026 – Mittwoch, 09. September 2026

09:30 Uhr Kindertage im und um das ev. Gemeindehaus – Ende
jeweils 16:00 Uhr

Donnerstag, 10. September 2026

10:00 Uhr Generalprobe für den Familiengottesdienst

Sonntag, 13. September 2026 – 15. Sonntag n.Tri.

10:00 Uhr Familiengottesdienst unter den Kastanien
anschließend Kastanienfest mit Bewirtung



In den Sommerferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach eigener Absprache

Urlaub

Pfarrer Reusch hat Urlaub vom 10.08.-31.08.2026.

Das Pfarramt hat in dieser Zeit ebenfalls geschlossen.

Kasualvertretungen:

26.08.-30.08. Pfarrer Striebel – pfarramt.ehingen-sued@elkw.de
– 07391 53462

31.08. Pfarrer Ströbel – pfarramt.schelklingen@elkw.de
– 07394 916582

Teens-Wochenende

Die evangelische Kirchengemeinde und der FIGARO laden alle Teens von 13-17 Jahren unter dem Motto „Mut zu mir!“ zu einem kreativen Wochenende ein.

Wann?

26. + 27. September 2026

09:00 – 22:00 Uhr

Wo?

im und um das ev. Gemeindehaus Rottenacker



Was erwartet Dich?

Kreative Workshops in den Bereichen

- Tanz
- Handlettering
- Konditorei
- Sport
- Musik
- Handwerk
- u.v.m.

Kosten?

45 €

Anmeldung oder Fragen?

pfarramt.rottenacker@elkw.de



Kastanienfest am

13. September 2026

Herzliche Einladung zu unserem diesjährigen Kastanienfest am **Sonntag, 13. September 2026**.

Wir beginnen mit dem Familiengottesdienst um **10 Uhr** unter den Kastanien. Im Anschluss laden wir zu Mittagessen mit Maultaschen und Kartoffelsalat, Wurst und Pommes ein. Am Nachmittag servieren wir Ihnen Kaffee und Kuchen.

Nach dem Essen bietet sich die einmalige Gelegenheit ein Zifferblatt von unserer Kirchturmuhre zu ersteigern.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der ev. Kirche und das Kastanienfest im Gemeindehaus statt!

Original Zifferblatt der Kirche in Rottenacker



auf dem Kastanienfest

13. September 2026, 13 Uhr

nach dem Familiengottesdienst (10 Uhr)

und nach dem Mittagessen (11.30 Uhr)

im Pfarrhof unter den Kastanien

Kuchenspenden fürs Kastanienfest

Am Sonntag, 13. September 2026 feiern wir wieder unser Kastanienfest. Hierfür suchen wir noch Kuchenbäcker/innen.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie uns einen Kuchen machen können.

Gerne auch über Email: pfarramt.rottenacker@elkw.de



Bethel-Kleidersammlung

Bei der diesjährigen Sammlung sind ca. 2800 kg an Kleidung zusammengekommen. Der Erlös aus dem Verkauf der Kleidung fließt in die diakonische Arbeit Bethels und leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Nächstenliebe und Gemeinschaft.

Herzliches vergelts Gott für Ihre Spenden!

Unsere Kontaktdaten:

Evangelisches Pfarramt
Kirchstrasse 33
89616 Rottenacker

Tel.: 07393/2298

Mail: Pfarramt.Rottenacker@elkw.de

www.ev-kirche-rottenacker.de

Katholische Kirchengemeinde Heilig-Kreuz-Kirche in Rottenacker

Gottesdienste i. d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel“ KW 35
für die Zeit vom 29. August bis 06. September 2026

Samstag, 29. August 2026

Vorabend zum 22. Sonntag im Jahreskreis

18.00 Uhr Rosenkranz in Munderkingen

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Munderkingen

Sonntag, 30. August 2026 22. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Rottenacker

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium in Hundersingen

Montag, 31. August 2026

17.00 Uhr Rosenkranz in Unterstadion

18.30 Uhr Rosenkranz in Oberstadion

Dienstag, 01. September 2026

10.00 Uhr Kath. Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Sebastian in Rottenacker

Mittwoch, 02. September 2026

07.30 Uhr Laudes in Munderkingen

14.30 Uhr Eucharistische Anbetung Frauenberg

15.00 Uhr Friedensgebet Frauenberg

Eucharistiefeier in Emerkingen *e n t f ä l l t*

Donnerstag, 03. September 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Munderkingen

Freitag, 04. September 2026

Eucharistiefeier in Unterwachingen *e n t f ä l l t*

Samstag, 05. September 2026

Vorabend zum 23. Sonntag im Jahreskreis

18.00 Uhr Rosenkranz in Munderkingen

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Tag der ewigen Anbetung in Unterstadion

Sonntag, 06. September 2026 23. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Grundsheim

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Brunnenfest in Munderkingen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Hausen am Bussen

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

30. August 2026

**22. Sonntag
im Jahreskreis**
Lesejahr A

1. Lesung: Jeremia 20,7-9

2. Lesung: Römer 12,1-2

Evangelium:
Matthäus 16,21-27



Ildiko Zavrakidis

» Da nahm ihn Petrus beiseite und begann, ihn zurechtzuweisen, und sagte: Das soll Gott verhüten, Herr! Das darf nicht mit dir geschehen! Jesus aber wandte sich um und sagte zu Petrus: Tritt hinter mich, du Satan! Ein Ärgernis bist du mir, denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen. «

Quelle: Ildiko Zavrakidis

Öffnungszeiten Pfarrbüro Munderkingen

Das Pfarrbüro Munderkingen ist **bis 11.09. freitags** geschlossen.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag 13.30 Uhr – 16.00 Uhr

Das Pfarrbüro Oberstadion ist wie folgt geschlossen:

24.08. bis 04.09.2026

Patrozinium in Hundersingen

Am Sonntag, 30. August 2026 feiert die Kirchengemeinde Hundersingen ihr Patrozinium. Wir beginnen mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche um 10.30 Uhr und anschließend findet ein gemütliches Beisammensein mit Getränken und Häppchen statt. Herzliche Einladung an alle!

Kirchengemeinde Unterstadion

Am Sonntag, 30.08. findet ein Gottesdienst um 10.30 Uhr, mit Bruder Christoph-Maria Hörtner (Franziskaner Pater aus der Schweiz) statt.

Zu diesem Gottesdienst kommen Ordensschwwestern aus Hegne und ihre Mitschwwestern aus den Provinzleitungen weltweit, da sie sich zu dieser Zeit zur Tagung in Hegne versammeln.

Diese Kreuzschwwestern machen einen Ausflug nach Unterstadion um die oberschwäbische Heimat von Sr. Ulrika zu erkunden.

Es sind alle sehr herzlich eingeladen zur Teilnahme an diesem Gottesdienst!

Im Anschluss an den Gottesdienst verkaufen die Ministranten Kuchen.

Einladung zum Vortrag

Die Rosenkranzgruppe der Winkelgemeinden lädt alle interessierten Bürger zu einem Vortrag über das Wirken und Arbeiten in Afrika ein.

Als Referenten konnten wir Pfarrer Dr. Oforka gewinnen.

Er wird über das Leben und seine Arbeit in Nigeria berichten.

Pfarrer Oforka ist zurzeit als Urlaubsvertretung in unserer Seelsorgeeinheit Donau-Winkel tätig.

Beginn: Sonntag den 30. August um 17.00 Uhr im Kleinen Gemeindesaal in Unterstadion

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger

Tag der ewigen Anbetung in Unterstadion

Am Samstag 05.09. um 15.00Uhr Aussetzung des Allerheiligsten und anschließend finden Anbetungen und Lobpreis zum Tag der ewigen Anbetung in Unterstadion statt.

15:00 Uhr Aussetzung

15:15 Uhr Stunde der Barmherzigkeit

16:00 Uhr Anbetung für Kinder

16:30 Uhr Anbetung für Jugendliche

17:00 Uhr Stille Anbetung

17:45 Uhr Lobpreis mit Musikgruppe

18:15 Uhr Einsetzung

Im Anschluss um 18.30 Uhr feiern wir den Gottesdienst.

Herzliche Einladung!



Gemeindefahrt nach Medjugorje

Willst Du ein spirituelles Abenteuer erleben oder einfach nur Deiner Seele Erholung schenken? Dann komm mit nach Medjugorje!

Medjugorje ist ein weltweit bekannter Wallfahrtsort in Bosnien-Herzegowina, an dem laut der Aussage von sechs Personen, seit dem 24. Juni 1981 die Muttergottes erscheint. An jedem 25. des Monats gibt sie eine Botschaft, die an die ganze Welt gerichtet ist. Unzählige Pilger haben seither diesen Gnadenort besucht, an dem die Muttergottes als "Königin des Friedens" seit Jahrzehnten erscheint.

Mit dem Flugzeug werden wir vom **05. bis 12. Oktober 2026** nach Medjugorje fliegen und die Geschichte über diesen Ort mit seinen Besonderheiten näher kennen lernen: z.B. den Erscheinungsbild, den Kreuzberg; außerdem täglich eine Heilige Messe mit anschließender Eucharistischer Anbetung, Beichtgelegenheit und geistliche Begleitung durch viele Priester; aber auch Zeit für Stille, Gebet und persönliche Begegnung in Gemeinschaft mit gleichgesinnten Pilgern.

Anmeldung & weitere Informationen unter:

Medjugorje Deutschland e. V.; Raingasse 5, 89284 Pfaffenhofen - Beuren

Tel.: 07302 4081; Fax: 07302 4984; wallfahrten@medjugorje.de; www.medjugorje.de

Preis: 860 Euro im Doppelzimmer mit Halbpension und Reiseleitung

Abflughäfen: München oder Frankfurt

Bustransfer von Marienfried zum Flughafen München ist mit einer Transfergebühr möglich!

Sei dabei und entdecke die heilende Kraft der Versöhnung und den Frieden Mariens.

*Ihr Pfarrvikar
Michael Klug*

Jahresprogramm 2026 der Dekanatsgeschäftsstelle

Regelmäßig finden Sie Informationen zu aktuellen Aktionen des Dekanats Ehingen/Ulm an unserer Pinnwand vor den Kirchen der Seelsorgeeinheit Donau/Winkel.

Öffnungszeiten Katholisches Pfarramt Munderkingen

Mo., Di., Mi.: 08.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag, 13.30 Uhr – 16.00 Uhr

Homepage Seelsorgeeinheit Donau-Winkel:

<https://se-donau-winkel.drs.de>

Pfarramt Munderkingen 07393/2282

E-Mail: StDionysius.Munderkingen@drs.de

Pfarramt Oberstadion 07357/555

E-Mail: StMartinus.Oberstadion@drs.de

Pfr. Dr. Thomas Pitour 07393/2282 oder 953 977

Thomas.Pitour@drs.de

Pfr. Michael Klug 07357/555 oder
klug.priester@gmx.net

Pastoralreferentin 07393/959 903 oder
Sr. Francesca Trautner francesca.trautner@drs.de

Seniorenbeauftragter 07391/758315 oder
Roland Gaschler Roland.Gaschler@drs.de

Gesamtkirchenpfleger
Renate Münst

07393/959904 oder
GKG.Donau-Winkel@drs.de

Mesnerteam Rottenacker /
Frau R. Kurz

07393/40 50 696

Baur Bestattungen, Ehingen

07391/50010

VEREINSNACHRICHTEN



**Turn- und Sportgemeinde
Rottenacker 1902 e.V.**



Abteilung Ski-Club

Ski-Club Ferienzeltlager in Allmendingen



Am ersten Ferientag ging's los. 25 Kinder starteten mit den Fahrrädern zu unserem Zeltplatz in Allmendingen direkt an der Schmiech.

Die 4 Tage vergingen wie im Flug. Mit Schwimmbadbesuchen, vielen Bastelaktionen, spannenden Spielen, einer Abkühlung in der Schmiech und leckerem Essen kam keine Langeweile auf.

Alle hatten viel Spaß.

Danke, allen die mit Ihrem Engagement dazu beigetragen haben, dass die Kinder vier unvergessliche Tage im Zeltlager hatten.



**Musikverein
Edelweiß Rottenacker**

Kuchenspende fürs Herbstfest

Für unser Herbstfest am **Sonntag, 20.09.2026** suchen wir noch Unterstützung beim Kuchen backen.

Wer uns dabei gerne helfen möchte, kann sich bei Daniela Beck melden (0171 5425990).

Vielen Dank





Herzliche Einladung zu unserem Herbstfest

MUSIKVEREIN *Edelweiß* ROTTENACKER

HERBSTFEST Rottenacker

19. - 21. SEPTEMBER 2026
Festplatz Rottenacker

SAMSTAG **Blasmusik NonStop** Freier Eintritt an allen Tagen!

6 Kapellen, 2 Bühnen, EINE Party

18:00 Uhr Gesamtchor
ab 18:30 Uhr Unterhaltung durch Musikkapellen aus der Region & Fassanstich

AFTER-SHOW-PARTY mit Brass Scho' (ab ca. 23:00 Uhr)

ab 11:00 Uhr Frührschoppen
Mittagessen
ab 14:30 Uhr Zweiradtreffen
Bunter Familien- und
Kindernachmittag
Kaffee & Kuchen
17:30 Uhr Ausklang mit
„Dreierlei XXL“

SONNTAG

TOLLE PREISE SOWIE 1 FREI-GETRÄNK PRO FAHRERIN!

UNSER HIGHLIGHT
ZWEIRAD-TREFFEN

11:00 bis 13:45 Uhr Anmeldung vor Ort,
anschließend Ausfahrt (14:00 Uhr)
Teilnehmer: straßenzugelassene, motorisierte Zweiräder

ab 14:30 Uhr Kaffee & Kuchen mit „Oimol em Johr -
Uschi & Christa“
ab 16:00 Uhr „Alte Kameraden“ aus Munderkingen
SOLANGE DER VORRAT REICHT! Felerabend-Göckele vom Holzkohlegrill
ab 19:00 Uhr Festausklang mit **POMMERITZ**

ca. 20:30 Uhr Tombola



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Rottenacker

Treffen der Seniorinnen und Senioren am Fr., 04.09.2026

Liebe Seniorinnen und Senioren,
am 04. September, ab 14:30 Uhr, kommen wir in der Fischerhütte zusammen. **Wer wünscht abgeholt zu werden, kann sich bei uns melden** (Haustelefon 07393 952082). Der Wirt sorgt dafür, daß es leckere Kuchen und Kaffee gibt, und wer verspern möchte, hat auch eine schöne Auswahl an kleineren Gerichten.

Es wäre toll, wenn ihr eure Liederbücher mitbringen würdet, wir haben auch noch ein paar Reservebüchlein dabei. Und wir hören auch gerne, wenn jemand einen Witz erzählt oder ein Gedicht vorträgt. Jetzt schon freuen wir uns auf viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Euer Hans und Andrea



Förderverein für Jugend und
Gemeindegarbeit (Fjgaro)

Sensendengeln und Scherenschleifen



Brenget ao was ed reacht schneid
weil's a guada Schleifad geid
dronda auf'm Roosaplätzle
Konrad eur Säages - wetzt se
dengelt se ao glei drvor
mit drbei em Schärferchor
woiß ed, Jochen zamma drei
d Weißwurstmannschaft no drbei
FIGARO led herzlich ae
zo dr Schäraschleiferei
Samschtichmorga ab de zehna
Schneidzeig ond dr Leib verwehna



lädt ein:

Samstag, 5.9.2026

ab 10 Uhr

bis 12 Uhr

am **Roos-Platz**

bei schlechtem Wetter im
Feuerwehrgerätehaus
(das Wetter wird gut!)

Sensen dengeln

**Scheren- und
Messerschleifen**

mit den Herren

Lang, N.N* und Reusch

und

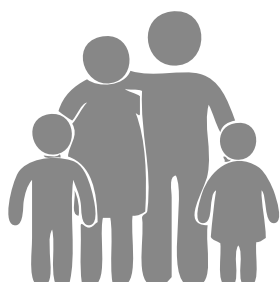
das Team des

FIGARO

bewirtet Sie mit einem

zünftigen

Weißwurstfrühstück



Wir erreichen
bis zu
**85 % aller
Haushalte.**

In mehr als 20
attraktiven Gemeinden
und Städten.

NAK ■ VERLAG





Museums- und Heimatverein

Sonderausstellung Rottenacker im Wandel der Zeit



Rottenacker im Wandel der Zeit

Gezeigt werden Bilder von mehreren Veranstaltungen aus den 1950 iger Jahren, Luftbilder, Bilder von Gebäuden und Gasthäusern.

Von April bis Oktober jeden 1. und 3. Sonntag von 14 bis 17 Uhr

Museums- und Heimatverein Rottenacker e.V.
Tel. 07393/953184, info@museum-rottenacker.de

Das Museum ist am Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet.



Seniorenzentrum St. Sebastian

Café Miteinander im Seniorenzentrum St. Sebastian

Mit dem Café Miteinander ist im Seniorenzentrum St. Sebastian ein neues Begegnungsangebot für Seniorinnen und Senioren aus Rottenacker und der Umgebung entstanden.

Ein engagiertes ehrenamtliches Team lädt zu geselligen Nachmittagen bei Kaffee, Kuchen, Spielen und guten Gesprächen ein. Im Mittelpunkt stehen Begegnung, Gemeinschaft und die Freude am Miteinander. Eingeladen sind Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde als auch die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenzentrums.

Die Veranstaltungen finden jeweils von **14:30 Uhr bis 17:00 Uhr** im Seniorenzentrum St. Sebastian statt.

Die Termine für 2026:

- 05.09.2026
- 07.11.2026

Ort:

Seniorenzentrum St. Sebastian
Maierwiesenweg 10, Rottenacker

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Team des Café Miteinander freut sich auf viele Gäste und schöne gemeinsame Stunden.

Acht bestandene Prüfungen – eine Woche voller guter Nachrichten

Es gibt Wochen, da kommt eine gute Nachricht nach der anderen.

Genau so eine Woche liegt hinter den Seniorenzentren St. Anna und St. Sebastian. Insgesamt acht Kolleginnen konnten in den vergangenen Tagen einen wichtigen Meilenstein auf ihrem beruflichen Weg erreichen.



Vier internationale Fachkräfte sind nun als Pflegefachpersonen in Deutschland anerkannt.
Quelle: Seniorenzentrum

Vier internationale Kolleginnen haben ihre Kenntnisprüfung erfolgreich bestanden und sind damit offiziell als Pflegefachpersonen in Deutschland anerkannt. Gleichzeitig durften wir vier Absolventinnen zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung gratulieren – drei zur bestandenen Ausbildung als Altenpflegehelferinnen und eine zur bestandenen Ausbildung als Pflegefachfrau. Gemeinsam haben wir diese Erfolge mit Blumen, kleinen Geschenken und einer Tasse Kaffee gefeiert. Vor allem aber haben wir uns Zeit genommen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Wie haben sich die Prüfungen angefühlt? Was war besonders herausfordernd? Worauf freuen sich die Absolventinnen jetzt?

Besonders spannend waren die Erzählungen unserer internationalen Kolleginnen. Ehrlich gesagt hatte ich mir die Kenntnisprüfung immer sehr technisch vorgestellt – Verbandswechsel, Medikamente oder Lagerungstechniken. Tatsächlich geht es aber um viel mehr. Eine Kollegin berichtete beispielsweise, dass während ihrer Prüfung plötzlich das Telefon klingelte. Am anderen Ende der Leitung: der Enkel eines Bewohners, dargestellt von einem Schauspieler. Gefragt waren in diesem Moment nicht nur pflegerisches Fachwissen, sondern auch Kommunikation, Einfühlungsvermögen und ein professioneller Umgang mit ganz alltäglichen Situationen. Genau das macht den Pflegeberuf aus. Gute Pflege bedeutet nicht nur fachliche Kompetenz. Sie lebt von Gesprächen, von Verantwortung und davon, Menschen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen sicher und wertschätzend zu begleiten.

Nicht weniger stolz sind wir auf unsere eigenen Auszubildenden. Hinter einer bestandenen Ausbildung stehen viele Monate des Lernens, der Praxiseinsätze, der Vorbereitung und manchmal auch des Zweifelns. Umso schöner ist es, wenn am Ende der verdiente Erfolg steht und aus Auszubildenden examinierte Kolleginnen werden.



Dass wir heute sowohl internationale Pflegefachpersonen auf ihrem Weg in das deutsche Gesundheitswesen begleiten als auch junge Menschen selbst ausbilden dürfen, macht uns als Einrichtung besonders stolz. Beide Wege sind unterschiedlich – und beide sind wichtig, um auch in Zukunft eine gute pflegerische Versorgung sicherzustellen.

Wir gratulieren allen Absolventinnen von Herzen zu ihrem erfolgreichen Abschluss und bedanken uns für ihren Einsatz, ihre Ausdauer und ihren Mut. Wir freuen uns sehr darauf, ihren weiteren beruflichen Weg in unseren Seniorenzentren begleiten zu dürfen.



**DRK Ortsverein
Munderkingen/Rottenacker**

Jugendrotkreuz

AUS DER NACHBARSCHAFT

Stadtverwaltung Munderkingen

Wochenmarkt in Munderkingen
freitags von 07:00 Uhr bis 12:30 Uhr
auf dem Marktplatz

Münster Obermarchtal

14. Internationaler Orgelseptember Obermarchtal – an der historischen Holzhey-Orgel im Münster

„Orgelmusik - Brückenschlag zur Ewigkeit“

13. September, 17:00 Uhr Gregor Simon (Obermarchtal)
Werke von Scheidt, Kayser, Liszt, Guilmant, Simon
20. September, 17:00 Uhr Prof. Jean-Pierre Leguay (Notre-Dame de Paris)
Werke von Frescobaldi, Bach, Beethoven, Messiaen, Leguay
27. September, 17:00 Uhr Christian Tarabbia (Arona)
Werke von Frescobaldi, Böhm, Bach, Mendelssohn u.a.

AK: 10 €, Studenten und Azubis 5 €, Schüler frei



Was macht mich stark? – Malwettbewerb macht Kinder und Jugendliche auf ihre Stärken aufmerksam

Kinder und Jugendliche aus Ulm, Neu-Ulm und dem Alb-Donau-Kreis sind herzlich eingeladen, ihre persönlichen Kraftquellen kreativ zu Papier zu bringen. Einsendungen sind vom 21. September bis 21. Oktober 2026 möglich.

Was gibt Kindern Halt? Welche Menschen geben ihnen Kraft? Wo fühlen sie sich sicher – und was können sie selbst besonders gut? Mit dem Malwettbewerb „Was macht mich stark?“ laden die Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller und das Evangelische Familienzentrum Adlerbastei des Diakonieverbands Ulm/Alb-Donau Kinder und Jugendliche dazu ein, sich mit ihren persönlichen Stärken und Kraftquellen auseinanderzusetzen.

Der Wettbewerb findet im Rahmen der landesweiten Initiative **MACH DICH STARK** statt, die auf Kinderarmut aufmerksam macht und sich für bessere Chancen und mehr gesellschaftliche Teilhabe von Kindern einsetzt.

Kreativ zeigen, was stark macht

Mitmachen können Kinder und Jugendliche aus **Kindergärten, Grundschulen und weiterführenden Schulen** in Ulm, Neu-Ulm und dem Alb-Donau-Kreis. Die Teilnahme ist über Schulen und Einrichtungen ebenso möglich wie eine **direkte individuelle Einsendung**. Eine Jury wird die eindrucksvollsten 10 Einsendungen pro Altersgruppe ermitteln, die dafür einen Sachpreis erhalten. Gesucht werden **Malereien, Zeichnungen oder Collagen** im Format DIN A4 oder DIN A3. Inhaltlich sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt: Die Bilder können beispielsweise Freundschaften und Familie, einen Lieblingsort, ein besonderes Talent, ein Hobby oder einen Traum für die Zukunft zeigen.

„Was Kinder stark macht, ist ganz unterschiedlich. Für die einen sind es Menschen, die ihnen Halt geben, für andere ein Ort, an dem sie sich sicher fühlen, oder eine Fähigkeit, auf die sie stolz sind“, so die Veranstalter. Der Wettbewerb möchte Kinder und Jugendliche darin bestärken, ihre eigenen Ressourcen wahrzunehmen und sichtbar zu machen.

Ausstellung und Preisverleihung im Haus der Begegnung

Viele der eingereichten Kunstwerke werden im Rahmen der landesweiten Aktionswoche „**MACH DICH STARK**“ im Haus der Begegnung Ulm öffentlich ausgestellt. Die Ausstellung ist ab dem **16. 11.2026 um 16:30 Uhr** geöffnet. Die Preisverleihung an die

Gewinner*innen findet um **17:00 Uhr** statt. In jeder Altersgruppe gibt es attraktive Preise zu gewinnen, darunter **Gutscheine für Freizeit- und Kreativangebote, Bücher und Spielsachen.**

Teilnahme

Der **Einsendezeitraum** läuft vom **21. September bis 21. Oktober 2026**. Das **Einsendeformular** muss auf die **Rückseite des Bildes geklebt** werden, damit die Gewinnbenachrichtigung erfolgen kann. Die Ausschreibung und das Einsendeformular stehen zum Download bereit: <https://www.kinderstiftung-ulmdonauiller.de/was-wir-tun/gemeinsam-gegen-kinderarmut/mach-dich-stark-2026/mach-dich-stark-2026>

Kontakt

Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller
Ilona Grathwohl
Olgastraße 137, 89073 Ulm
Telefon: 0176 11401843
E-Mail: grathwohl.i@kinderstiftung-ulmdonauiller.de

AMTSBLATTGEDANKE DER WOCHE

Es gibt
wichtigeres im Leben,
als beständig
dessen Geschwindigkeit
zu erhöhen.

Mahatma Gandhi

AMTSBLATT-HUMOR



"Du Kalle", sagt die Frau. "Ich weiß endlich, wie wir richtig Strom sparen." "Da bin ich aber neugierig", antwortet Kalle, "wie soll das denn gehen?" "Wir holen den Strom einfach nur noch aus einer Steckdose!"

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Die Kinderecke

Liebe Kinder!

Lösung des Rätsels im letzten Mitteilungsblatt



Tim will an den Gegnern vorbei ein Tor schießen — aber was ist der kürzeste Weg dorthin? Fahre ihn farbig nach.

